

---

Dagmar Lorenz

# Wiener Moderne

2., aktualisierte und überarbeitete Auflage

Verlag J.B. Metzler Stuttgart · Weimar

---

# Inhaltsverzeichnis

|   |    |
|---|----|
| 1. Einleitung: Warum Wien? Anmerkungen zu einer Geographie der Moderne . . . . .  | 1  |
| Zum Stand der aktuellen Diskussion . . . . .  | 3  |
| Wien und Berlin: Moderne-Konstruktionen und metropole Mythen . . . . .  | 10 |
| Wien als gesellschaftlich-kulturelle Gesamtsituation um 1900 . . . . .  | 13 |
| Gesellschaftliche Krisensituation: Politik als Kunst . . . . .  | 19 |
| »Theorien der Relativität« . . . . .  | 25 |
| Zentren geistigen Austausches, Orte der Wiener Kreise: Salon und Kaffeehaus . . . . .   | 28 |
| Das moderne Feuilleton und der Wiener Pressebetrieb . . . . .   | 34 |
| <br>  |    |
| 2. Realismus, Naturalismus und der »literarische Generationenwechsel« . . . . .   | 39 |
| 2.1 Der Gründungsmythos der Wiener Moderne: Hermann Bahr und seine publizistische Strategie . . . . .                                       | 43 |
| 2.2 Die junge Literatengeneration Wiens und der Naturalismus: Die Zeitschriften <i>Moderne Dichtung!</i> <i>Moderne Rundschau</i> . . . . . | 46 |
| Erster Auftritt von Jung-Wien: Die Ibsen-Feier . . . . .  | 49 |
| »Viel Beifall, unbedeutender Abend«: Der Verein »Freie Bühne« . . . . .   | 51 |
| Abschied von den »Naturalisten« . . . . .   | 52 |
| 2.3 Die Moderne des Hermann Bahr. . . . .   | 54 |
| »Seelenstände«: Bahrs Lektüreerfahrungen in Paris . . . . .   | 55 |
| »Überwindung« als Selbstzweck oder Funktionalisierung des »Moderne«-Begriffs? . . . . .   | 57 |
| 2.4 Die Rezeption der Literatur des europäischen »Fin de Siècle« durch die Wiener Moderne. . . . .  | 60 |
| Décadence und die Haltung des Dilettanten . . . . .   | 61 |
| Die ästhetizistische Welt der Bezüge . . . . .  | 64 |
| Anverwandlungen und Umdeutungen . . . . .   | 66 |

|     |   |     |
|-----|---|-----|
| 3.  | Das »Junge Wien«: Fragestellungen einer Avantgarde-Bewegung . . . . .                                     | 69  |
|     | Fluch und Erbe des Historismus . . . . .  | 70  |
|     | Flüchtige Identitäten . . . . .   | 74  |
|     | Ästhetizistische Strategien beim frühen Hofmannsthal . . . . .  | 79  |
|     | Anatol und seine Gefährten – die einsamen Erlebens-Künstler . . . . .                                     | 83  |
|     | Die Verwandlung des Raumes: Gartenexistenzen . . . . .  | 84  |
|     | Jung-Wiens Versuche der Überwindung des ästhetizistischen Dilemmas. . . . .                               | 86  |
|     | Exkurs: Der Moderne als Epigone: Felix Dörmann . . . . .  | 89  |
| 3.1 | Organisationsformen der Desorganisierten:   |     |
|     | Das Junge Wien als Gruppe . . . . .   | 91  |
|     | »Jung-Wien« versus George-Kreis . . . . .   | 94  |
|     | Herkunft der Jung-Wiener: Stereotype und Zuordnungen . . . . .  | 97  |
|     | Die »Modernen« und die »Nervösen«: Hofmannsthal, Schnitzler, Andrian, Beer-Hofmann und Salten. . . . .    | 101 |
|     | Zeitschriftengründungen im Umkreis von »Jung-Wien« . . . . .  | 106 |
|     | Das Verlags- und Theaterwesen im Zeichen »Jung-Wiens« . . . . .   | 108 |
| 3.2 | Das »unrettbare Ich« und die Psychologie:   |     |
|     | Bewusstseins-Krisen bei Schnitzler, Hofmannsthal, Andrian und Beer-Hofmann. . . . .                       | 111 |
|     | Mach und »Jung-Wien« . . . . .  | 112 |
|     | »Jung-Wien« und Sigmund Freud . . . . .   | 117 |
|     | Literatur und Psychologie – eine »Wechselwirtschaft« . . . . .  | 121 |
|     | Freud und Schnitzler . . . . .  | 124 |
|     | »Literarische Psychologie« oder psychologische Literatur? . . . . .                                       | 128 |
|     | Narziss im Garten Österreichs: Identitätsproblematik bei Leopold von Andrian . . . . .                    | 133 |
|     | Das träumende Ich und der Tod: »Mortifikationen« und Belebungsversuche bei Richard Beer-Hofmann . . . . . | 136 |
|     | Das Ornament als Identitätssersatz und poetisches Prinzip . . . . .                                       | 140 |
|     | Jüdische Identitätskonstruktion oder moderne Aporie? . . . . .  | 143 |
|     | <i>Leutnant Gustl</i> : »Die Identität auf der Couch«. . . . .  | 145 |
| 3.3 | Die Krise der Rollenspiele:   |     |
|     | Geschlechterstereotype und Moderne-Identitäten . . . . .  | 149 |
|     | Moderne Frau und »süßes Mädels« . . . . .   | 152 |
|     | Identitäten im freien Fall von Schein und Eigentlichkeit . . . . .  | 156 |
|     | Mechanismen des Rollenspiels: Experiment, »Proverb«, barockes Welttheater . . . . .                       | 158 |

|     |  |                                 |
|-----|--|---------------------------------|
| 3.4 | Sprachkrise oder neue Poetologie?<br>Hugo von Hofmannsthal: »Ein Brief« (1902). . . . .  | 163                             |
| 4.  | <b>Außenseiter in der Wiener Moderne:<br/>der Kritiker (Karl Kraus) und das Idol<br/>(Peter Altenberg)</b> . . . . .   | 169                             |
| 4.1 | Literatur im Zeichen des Ethischen:<br>Karl Kraus und »Jung-Wien« . . . . .<br>»Die demolierte Literatur« . . . . .<br>Ornamentkritik als moralische Haltung . . . . .<br>Ritter einer asketischen Moderne oder Poseur<br>des Ursprungs? . . . . . | 169<br>172<br>176<br>179        |
| 4.2 | Dichtung und Projektion: Peter Altenberg<br>als Schriftsteller und Idol . . . . .<br>Altenbergs Textformen: Skizze, Prosagedicht, »Extrakt«<br>Moderne Praktiken: Altenberg als Dadaist avant<br>la lettre? . . . . .                              | 184<br>188<br>192               |
| 5.  | <b>Bibliographie</b> . . . . .   | 195                             |
| 5.1 | Werkausgaben und Primärtexte/Dokumente . . . . .<br>Briefe, Tagebücher, Erinnerungen . . . . .<br>Dokumente/Primärtexte in Sammelwerken . . . . .  | 195<br>198<br>198               |
| 5.2 | Nachschlagewerke, Bibliographien, Periodika<br>und Buchreihen . . . . .<br>Nachschlagewerke . . . . .<br>Bibliographien . . . . .<br>Periodika . . . . .<br>Buchreihen . . . . .   | 200<br>200<br>200<br>201<br>201 |
| 5.3 | Sekundärliteratur<br>(Sammelbände, Monographien, Aufsätze) . . . . .   | 202                             |
|     | <b>Personenregister</b> . . . . .  | 223                             |